



Niederschrift

**über die 19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 04.04.2019, 18:00 Uhr
Verwaltungs-/Schulungsgebäude der Feuerwehr
von-Braun-Straße 7, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Annen, Wolfgang	
Breuer, Mathilde	
Eisel, Peter	
Frietsch, Simone	
Füssel, Michael	ab TOP 5 bis TOP 7 (Abstimmung Naturstein)
Hermanns, Hubertus	
Horstmann, Heinz Hugo	
Läkamp, Karin	
Läkamp, Manfred	Vertretung für Herrn Wilhelm Erpenbeck
Löckener, August	
Neumann, Jochem	
Niedermeier, Claudia	ab TOP 5
Stork, Annette	Vertretung für Herrn Tobias Hagemeyer, ab TOP 5

Gäste
Herr Seppmann, Büro Schnoklake-Betz-Dömer, Herr Wonnemann, Fa. Awerbeck Bau GmbH & Co. KG

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Dilling, Karin
Erpenbeck, Wilhelm
Hagemeyer, Tobias

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Annen eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Resolution für mehr Verkehrssicherheit auf der durch den Ortsteil Brock führenden Landesstraße L 811

Die vom Gemeinderat beschlossene Resolution wurde Anfang des Jahres an den Landesbetrieb Straßen NRW als zuständigem Straßenbaulastträger sowie dem Straßenverkehrsamt Warendorf weitergeleitet. Beide Behörden haben sich zunächst darauf verständigt, eine aktuelle Geschwindigkeitsermittlung durchzuführen. Die Ergebnisse liegen zwischenzeitlich vor. In Höhe der Ortstafel aus Richtung Westbevern kommend lag die V85 trotz vorgeschalteter „70“ bei 81 bzw. 87 km/h. In beiden Fahrtrichtungen zusammengenommen fuhren dort 53,19 % schneller als 70 km/h, 1,62 % schneller als 100 km/h. In Höhe der Einmündung Wöste, wo optisch die innerörtliche Gestaltung mit Gehweg und Straßenbeleuchtung beginnt, lag die V85 bei 68 bzw. 74 km/h, 15,65 % fuhren schneller als 70 km/h, noch 0,14 % schneller als 100 km/h.

In Kürze wird es nun zur Gesamtbetrachtung der Situation einen gemeinsamen Gesprächstermin mit Vertretern der Behörden sowie den Fraktionsvorsitzenden im Rathaus geben.

2. Auswertung von Geschwindigkeitsmessungen

Die Gemeinde Ostbevern verfügt über zwei Geschwindigkeitsmessgeräte. Zum einen handelt es sich hierbei um ein Display-Anzeigegerät, welches seinerzeit gemeinsam mit der Gemeinde Everswinkel angeschafft wurde und wechselseitig in beiden Kommunen eingesetzt wird. Dem Fahrzeugführer wird die gefahrene Geschwindigkeit zur Bewusstseinsbildung angezeigt. Im alleinigen Besitz der Gemeinde befindet sich ein Seitenradarmessgerät. Die Geschwindigkeiten werden verdeckt gemessen und geben somit einen objektiven Eindruck wieder.

Die Geschwindigkeitsmessgeräte wurden in den Monaten Februar und März 2019 an folgenden Stellen eingesetzt:

Seitenradarmessgerät

Wischhausstraße (Höhe ehem. Getränkehandel Peppenhorst, 50 km/h)

- 33.829 Fahrzeuge an 8 Tagen in beide Richtungen
- davon 17.789 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Lienener Damm
- mit V85: 56 km/h
- mit Vmax: 90 km/h
- und 16.040 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Hauptstraße
- mit V85: 59 km/h
- mit Vmax: 106 km/h

Westumgehung (Abschnitt zwischen Grevener Damm und L588/Westbevern, 100 km/h)

- 13.648 Fahrzeuge an 5 Tagen in beide Richtungen
- davon 6.877 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Grevener Damm
- mit V85: 86 km/h
- mit Vmax: 152 km/h
- und 6.771 Fahrzeuge in Fahrtrichtung L588/Westbevern
- mit V85: 87 km/h
- mit Vmax: 136 km/h

Westumgehung (Abschnitt zwischen Greverer Damm und L830/Bahnhofstraße, 1 km/h)

- 12.738 Fahrzeuge an 7 Tagen in beide Richtungen
- davon 6.396 Fahrzeuge in Fahrtrichtung Greverer Damm
- mit V85: 92 km/h
- mit Vmax: 147 km/h
- und 6.342 Fahrzeuge in Fahrtrichtung L830/Bahnhofstraße
- mit V85: 96 km/h
- mit Vmax: 157 km/h

Display-Anzeigegerät

1. Greverer Damm (Höhe Kindergarten) an 14 Tagen
2. Wischhausstraße (Höhe Kindergarten) an 7 Tagen

Die Daten konnten nicht auf die zulässigen Geschwindigkeiten (Kindergartenzeiten 30 km/h, sonst 50 km/h) aufgeteilt werden, da keine stundenweise Auswertung der Messergebnisse mit diesem Gerät möglich ist.

6. Berichte aus den Gremien

Es wird kein Bericht gegeben.

7. Rathausprojekt

- Sachstandsbericht

- Beschluss über Garagen und überdachte Fahrradständer

- Beschluss über Materialien

- Antrag des Sozialverbandes VdK

Vorlage: 2019/057

Herr Witt gibt einen Sachstand zu den Bauarbeiten. Er erläutert, dass der Bau einer Behinderten-Toilette auf der Obstbaumwiese grundsätzlich denkbar sei, schlägt jedoch vor, die Toilette im Rathaus unterzubringen (Anlage 1).

Nach Beratung und Beantwortung von Einzelfragen wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen und folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Im Rathaus wird an der vorgesehenen Stelle eine von außen zugängliche barrierefreie Toilettenanlage hergestellt. Diese Anlage soll für Inhaber eines sog. „Euroschlüssels“ grundsätzlich jederzeit zugänglich sein. Ein Notrufsystem wird vorgesehen.

Die Gemeinde Ostbevern behält sich vor, zu bestimmten Anlässen darüber hinaus diese Toilettenanlage eingeschränkt der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Seppmann, Büro Schnoklake-Betz-Dömer, stellt die Lage der Garagen und der überdachten Fahrradständer vor. Die Nordfassade der Garage soll einen Klinker erhalten, was zu Mehrkosten in Höhe von 4.000 € führt (Anlage 2).

Nach Beratung und Beantwortung von Einzelfragen werden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Bau der Garagen, Abstellflächen für Fundräder, Müllcontainer und überdachten Fahrradständer erfolgt entsprechend der vorgestellten Planung (Seite 7 der Anlage 2).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Nordfassade der Garagen erhält einen Klinker.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	11	1	6	1	1	2
Nein	1		1			
Enthaltung	1			1		

Herr Seppmann, Büro Schnoklake-Betz-Dömer, und Herr Wonnemann, Fa. Awerbeck Bau GmbH & Co. KG, stellen die Materialien zum Innenausbau des Rathauses vor (Anlage 3).

Nach Beratung und Beantwortung von Einzelfragen werden folgende Beschlüsse gefasst:

Sauberlaufzone

Die Ausführung der Sauberlaufzonen erfolgt entsprechend der Seiten 6 bis 8 der Anlage 3.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Naturstein

Im Treppenhaus wird Naturstein entsprechend der Seiten 9 bis 13 der Anlage 3 verlegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Toilettenanlagen

Die Ausführung der Toilettenanlagen erfolgt entsprechend der Seiten 14 bis 24 der Anlage 3.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Wände

Die Ausführung der Wände erfolgt entsprechend der Seiten 25 und 26 der Anlage 3.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Parkett

Im Sitzungsraum, den Besprechungs- und Sozialräumen sowie Teeküchen wird Parkett entsprechend der Seiten 27 bis 31 der Anlage 3 verlegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Linoleum

In den sog. „untergeordneten Räumen“ (z. B. Serverraum) wird Linoleum entsprechend der Seiten 32 und 33 der Anlage 3 verlegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Teppichfliesen

Im Bereich des Bürgerservices werden Teppichfliesen entsprechend der Seiten 34 bis 44 der Anlage 3 verlegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Nadelfilz

In den übrigen Fluren sowie Büroräumen wird Nadelfilz entsprechend der Seiten 45 und 46 der Anlage 3 verlegt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

	Gesamt	BM	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	11	1	6	1	1	2
Nein	1			1		
Enthaltung						

8. Errichtung einer Remise und zweier Streusalzbehälter am Bauhof **- Beschluss über die Durchführung** **Vorlage: 2019/067**

Herr Witt stellt die Errichtung einer Remise und zweier Streusalzbehälter am Bauhof vor. Ebenso erläutert er die Möglichkeit einer anderen Zufahrt zum Recyclinghof (Anlage 4). Diese Option führt dazu, dass zwischen dem jetzigen Recyclinghof und dem erweiterten Bauhofgelände ein Streifen von rd. 5 Metern verbleiben soll.

Herr Läkamp erklärt, dass seine Fraktion nicht grundsätzlich gegen die Errichtung der Remise und der Streusalzbehälter ist, jedoch die Auffassung vertritt, dass die Umsetzung nicht zwingend in diesem Jahr erfolgen muss.

Nach weiterer Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen werden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah Gespräche mit Vertretern der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG) zu führen. Ziel soll es sein, dass zwischen dem jetzigen Recyclinghof und dem zu erweiternden Bauhofgelände eine Zufahrt (evtl. wassergebunden) zum Recyclinghof entsteht. Die Notwendigkeit zur Verlegung des „Häuschens“ (Sozialraum, Büro) wird nicht gesehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Dem Bau einer Remise und zweier Streusalzbehälter auf dem gemeindlichen Grundstück nord-westlich des Bauhofes wird zugestimmt. Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2019 ist die erforderliche Baugenehmigung einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

	Gesamt	BM	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	10	1	6	2	1	
Nein	2					2
Enthaltung						

9. Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen in der Gemeinde Ostbevern für das Jahr 2019

Vorlagen: 2019/058 und 2019/058/1

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt die ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen in der Gemeinde Ostbevern für das Jahr 2019 (Anlage 5).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Annen beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Schriftführer

Anlagen

- 1 Präsentation zum Rathausprojekt sowie zur Behindertentoilette
- 2 Präsentation zu den Garagen und Nebengebäuden am Rathaus
- 3 Präsentation zur Bemusterung Innenausbau Rathaus
- 4 Präsentation zur Errichtung einer Remise, von Streusalzbehälter und einer Straße zum Recyclinghof
- 5 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen in der Gemeinde Ostbevern für das Jahr 2019